

BÜRGERINITIATIVE „PRO SCHURWALD“

Windkraftanlagen am GP-05 Sümpfesberg / Königseiche werden genehmigungs- und gesetzeswidrig betrieben

Die beiden Windkraftanlagen des **Typs Nordex N149** am Standort **GP-05 Sümpfesberg / Königseiche** führen seit ihrer Inbetriebnahme im Dezember 2024 zu **erheblichen Lärmbelästigungen**. Besonders betroffen hiervon ist **Uhingen – Baiereck**.

Ein Getriebewechsel im August 2025 brachte keine Verbesserung.

Die von der Stadt Uhingen beauftragten **Schallmessungen der DEKRA** (Abschlussbericht 26.08.2026) kommen zu folgenden Ergebnissen:

- Der nächtliche **Immissionsrichtwert** (TA-Lärm) von **40 dB(A)** (Allgemeines Wohngebiet) **wird deutlich überschritten!**
- **Immissionspegel** zwischen **41 - 42 dB(A)**
- **Tonzuschläge** von **1 - 5 dB** im **Schwach-, Mittel- und Vollastbetrieb**
- **Impulszuschlag** (Amplitudenmodulation) **2,4 dB**
- **Beurteilungspegel** (inkl. Lästigkeitszuschläge) zwischen **44 – 48 dB(A)**
- **Tieffrequente Geräusche** können **Anhaltswert** und **Hörschwelle überschreiten**
- **Immissionsrichtwert** wird bereits **vom Immissionspegel überschritten**, **vom (entscheidenden) Beurteilungspegel noch deutlicher**
- Laut **Genehmigungsbescheid** dürfen die Windkraftanlagen **nicht tonhaltig** sein. Windkraftanlagen mit Tonhaltigkeit entsprechen **nicht dem Stand der Technik**.

Die Windkraftanlagen werden somit **genehmigungs- und gesetzeswidrig betrieben**.

**Die BI PRO SCHURWALD fordert
die Windkraftanlagen am GP-05 Sümpfesberg / Königseiche
unverzüglich stillzulegen!**

- Schallprognosen für Windkraftanlagen werden nach DIN ISO 9613-2 (inkl. Interimsverfahren) erstellt. Die **DEKRA** stellt nun fest, dass
- **Schallprognosen nach DIN ISO 9613-2 (inkl. Interimsverfahren) die realen Schallimmissionsverhältnisse unzureichend abbilden**

Dies dürfte nicht nur für das Nassachtal gelten, sondern generell für hügeliges Gelände. Somit sind **alle Schallprognosen für Windkraftprojekte in Süddeutschland zu hinterfragen!**

Die **BI PRO SCHURWALD** hat beim **Probetrieb am 11.09./12.09.2025 Schall-Immissions-Analysen** in Uhingen – Baiereck durchgeführt und kam zu folgenden Ergebnissen:

- **Immissionspegel** **43 dB(A)**
- **Tonzuschlag** **2 dB**
- **Beurteilungspegel** **45 dB(A)**
- **Tieffrequente Geräusche** **Anhaltswert (Nacht) deutlich überschritten**

Die Schall-Immissionsanalysen der BI PRO SCHURWALD werden nun von der DEKRA voll bestätigt!

- Ferner hat die BI PRO SCHURWALD **Langzeit-Immissionsmessung** für Baiereck **gefordert**.
- Die Kritik der **DEKRA** an Schallprognosen nach DIN ISO 9613-2 (inkl. Interimsverfahren) **unterstützt unsere generelle Forderung nach Langzeit-Immissionsmessungen als Abnahmemessung** an allen Windkraftstandorten in hügeligem und bewaldetem Gelände.

Die BI PRO SCHURWALD hat die Ergebnisse ihrer Analysen dem Landratsamt Göppingen mitgeteilt (Schreiben vom 25.09.2025). Das **Landratsamt Göppingen** ist **diesen Hinweisen jedoch nicht nachgegangen**. Statt **eigene Sachverhaltsermittlungen** durchzuführen hat das **Landratsamt Göppingen** blind den Angaben des Betreibers Uhl – Windkraft und des von ihm beauftragten Messinstituts Wölfel – Engineering vertraut.

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.pro-schurwald.com

BÜRGERINITIATIVE „PRO SCHURWALD“

21.09.2026